

Delegiertenversammlung der USS-Versicherungen

Sicherheit und Prävention tragen Früchte

Rund 250 Delegierte und Gäste der Genossenschaft USS-Versicherungen haben an ihrer Jahrestagung unter der Leitung von Präsident Rudolf Vonlanthen am Vorabend der SSV-DV in Winterthur von einem gesamthaft vorteilhaften Jahres-Ergebnis 2018 Kenntnis nehmen können. Dank einer perfekten Vorbereitung konnten die statutarischen Geschäfte zügig und ohne Diskussionen oder Einreden abgewickelt werden. Die Stimmzähler kamen nicht zum Einsatz.

Rudolf Vonlanthen schrieb im präsidentialen Vorwort des Jahresberichtes dass die USS dank der umsichtigen Finanzpolitik auf einen finanziell soliden Abschluss zurückblicken könne, wobei vor allem die tiefe Schadenquote besonders ins Auge falle. Der jahrelange hervorragende Einsatz in der Unfallverhütung, Sicherheit und Prävention trage jetzt ihre Früchte, schrieb Vonlanthen.

Stabile Schadenquote

Laut Schadenstatistik ist die Anzahl der gemeldeten Schäden seit Jahren stabil geblieben. Im Geschäftsjahr 2018 wurden insgesamt 26 Schadenereignisse registriert. Diese teilten sich auf 8 Personenschäden, 11 Haftpflichtfälle, 3 Sachschäden und 4 Fälle, welche auf freiwilliger Basis erledigt werden konnten. Während im Zuge von „Sicherheit und Prävention“ die Aktion „Verbandskasten für Schützenvereine“ im Berichtsjahr 2018 abgeschlossen wurde, wird die bisher erfolgreich verlaufene Aktion „Gehörschützer“ auch im laufenden Jahr fortgesetzt. Damit können in den Schiessanlagen die nicht mehr genügend Schutz bietenden alten Geräte kostengünstig ersetzt werden, eine Möglichkeit die unbedingt genutzt werden sollte.

Gesundes Finanz-Fundament

Den Netto-Prämieneinnahmen und dem Nettoertrag aus den Finanzanlagen in der Höhe von zusammen rund CHF 679'600 stehen die Ausgaben für den Betriebsaufwand, Zahlungen für Versicherungsfälle und Direkte Steuern CHF 493'000 gegenüber. Zusammen mit dem Vortrag vom letzten Jahr resultierte für 2018 ein Bilanzgewinn von rund CHF 186'600. Davon werden statutengemäss CHF 160'000 den Statutarischen und CHF 27'000 den Technischen Reserven und der Rest der neuen Jahresrechnung zugewiesen. Die Aktivbilanz der USS beträgt rund 7,8 Millionen Franken.

Versicherungsschutz überprüfen

Wie schon vor einem Jahr wies Geschäftsführer Hans Rudolf Liechti in seinem Jahresbericht erneut darauf hin, dass es noch immer viele Betreiber von Schiessanlagen gibt, die über ungenügenden oder sogar keinen Versicherungsschutz verfügen und sich Betriebskommissionen ihrer Verantwortung

bei Schadenfällen noch immer nicht bewusst sind. Einmal mehr wurden Schiessplatz-Organisationen auf allfällige Deckungslücken aufmerksam gemacht. Gleiches gilt auch für die Rechtsschutzversicherung. „Viele Vereine denken immer noch, dass sie keinen Rechtsschutz benötigen“, sagte Liechti. Dazu präzisierte Genossenschaftspräsident Rudolf Vonlanthen: „Nach wie vor bereitet uns die Unterdeckung bei Betriebsgemeinschaften von Schiessanlagen grosse Sorgen. Der USS steht in diesem Bereich noch ein hartes Stück Arbeit an“.

Ein verlässlicher Partner

ZHSV-Präsident Heinz Meili unterstrich in seiner Grussadresse, dass der Zürcher Verband mit seinen 15'000 Mitgliedern froh sei, mit der USS einen guten und verlässlichen Partner an seiner Seite zu haben. Dem ZHSV, im Jahre 2005 aus den Zürcher Kantonschützen-Verband (ZKSV) und dem Zürcher Sportschützenverband (ZKSpV) entstanden, sei es überdies gelungen, dass seine Aktiven ihren Sport in beiden Waffensparten (Gewehr und Pistole) und auf alle Distanzen (10-, 25-, 50-, und 300m) ausüben können. Schliesslich dankte er ZHSV-Ehrenpräsident Urs Stähli und SMV-Präsident Marcel Ochsner für die umsichtige Organisation der Delegiertenversammlung.

Schliesslich sind Ende des letzten Jahres die beiden Eidgenössischen Schiessoffiziere (ESO) Oberst i Gst Hans Wyrsh und Oberst Heinz Thalmann zurückgetreten. Sie wurden mit dem Dank für ihre Tätigkeit auf dem Gebiet der Unfallverhütung von der USS würdig verabschiedet.

Bankett und Sportlerehrungen

Anschliessend an die Delegiertenversammlung fand der Tradition folgend das gemeinsame Bankett verbunden mit der Ehrung der besten Sportlerinnen und Sportler sowie die besten Zwinky-Projekte von 2018 des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) statt.

Werner Hirt, Hirt Agence